

„Feierliche Firmung in Erbendorf: 55 Jugendliche empfangen das Sakrament“

In Erbendorf erhielten 55 Jugendliche von Abt Hermann Josef Kugler das Sakrament der Firmung in einem festlichen Gottesdienst.

Firmung in Erbendorf: Ein bedeutender Schritt für 55 Jugendliche

In der beschaulichen Stadt Erbendorf ereignete sich ein bedeutendes religiöses Ereignis, als 55 Jugendliche das Sakrament der Firmung erhielten. Diese Zeremonie wurde von Hermann Josef Kugler, einem emeritierten Abt und derzeitigen Administrator von Speinshart, geleitet. Sie fand im feierlichen Rahmen eines Gottesdienstes statt, der die Gemeinde vereinte und die Jugendlichen auf ihrem Glaubensweg unterstützte.

Eingehende Betrachtung der Feierlichkeiten

Der Firmgottesdienst erhielt durch die musikalischen Darbietungen des Kirchenchors, unter der Leitung von Stefanie Rüger, sowie durch Holger Popp an der Orgel und Markus Kunz am Schlagzeug, einen festlichen Rahmen. Diese musikalische Begleitung connote die Bedeutung des Anlasses und schuf eine feierliche Atmosphäre, die die Jugendlichen und ihre Familien berührte.

Der heilige Wolfgang als Inspirationsquelle

Während der Predigt thematisierte Abt Kugler den heiligen

Wolfgang, dessen 1100. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird. Wolfgang wird als eine Figur beschrieben, die ihre Talente zum Wohl anderer einsetzte. Er zeigte sowohl Erfolge als auch Rückschläge und fand stets den Mut, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Diese Botschaft der Resilienz und der Verantwortung, die man für sein Leben und seine Gemeinschaft trägt, versetzte die Firmlinge in eine nachdenkliche Stimmung und regte zur Reflexion über ihren eigenen Lebensweg an.

Gemeinschaftliche Unterstützung

Besonders hervorzuheben ist die Rolle der Gemeinde in diesem besonderen Prozess. Pfarrer Besold und Pater Michael, der als Onkel eines der Firmlinge fungierte, bereicherten den Gottesdienst mit ihrer Präsenz und ihrem Engagement. Die Firmlinge selbst waren aktiv in die Feier integriert, indem sie Kyrierufe und Fürbitten sprachen sowie die Gaben zum Altar brachten, was ihr Engagement und ihre Verantwortung im Glaubensleben unterstrich.

Ein unvergesslicher Tag für die Firmlinge

Nach dem feierlichen Gottesdienst versammelten sich die Firmlinge mit den kirchlichen Vertretern, darunter Abt Kugler, Pfarrer Besold und die Gemeindereferentin für ein Gruppenbild. Solche Erinnerungen sind nicht nur fotografisch festgehalten, sondern symbolisieren auch den Beginn eines neuen Kapitels im Leben der Jugendlichen.

Die Gemeinde Erbdorf hat durch diese Feier nicht nur den Jugendlichen gewürdigt, sondern auch die stützende Gemeinschaft hervorgehoben, die sie auf ihrem weiteren Glaubensweg begleiten wird. Der Tag wird in den Erinnerungen aller Beteiligten einen besonderen Platz einnehmen und zeigt, wie wichtig solche religiösen Feiern in der Gemeinschaft sind.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de